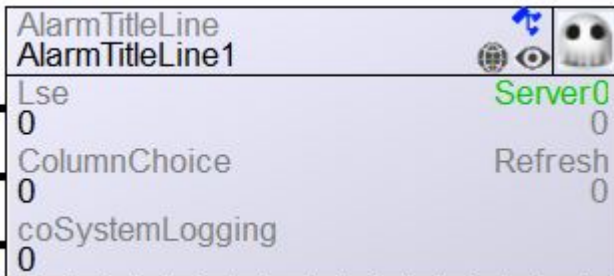


AlarmTitleLine



Diese Klasse dient dem Aufbau der Kopf-Zeile für eine Alarm-Liste in einem LASAL Screen-Projekt.

Ausgabe der Kopfzeile in der Visualisierung

Damit die Klasse auf die Kernelfunktionen zugreifen kann, muss zuerst eine Verbindung des Clients Lse mit einem _Lse-Objekt erfolgen. Um nun die Kopfzeile darzustellen, ist der Server0 als NumEdit im LSE Projekt zu platzieren. Als Virtual Objectname vergibt man im LSE den Objektnamen der platzierten Klasse (z.B. AlarmTitleLine1)

Außerdem kann mithilfe des Clients coSystemLogging, welcher mit einem SystemLogging-Objekt verbunden werden muss, mitgeloggt werden.

Spaltenanzeige definieren

Es können die Spalten definiert werden, welche in der Visualisierung angezeigt werden sollen. Der Client ColumnChoice kann folgendermaßen gesetzt werden, wobei 1 = aktiv:

- 2#1000 = Alarmnummer
- 2#0100 = Zeit gekommen/gegangen
- 2#0010 = Zyklusnummer ("Para1")
- 2#0001 = Alarmtext

Schnittstellen

Clients

Lse	Objekt-Kanal zum _Lse-Objekt	
	Datentyp	Objektkanal zur Klasse _Lse
ColumnChoice	Bitmuster zum Enablen der Darstellung von Display-Items: 2#1000 = Alarmnummer 2#0100 = Zeit gekommen/gegangen 2#0010 = Zyklusnummer (KaiAnd: real "Para1") 2#0001 = Alarmtext	
	Datentyp	BDINT
coSystemLogging	Objekt-Kanal zu Logging-Funktion (optional)	
	Datentyp	Objektkanal zur Klasse SystemLogging

Server

Server0	(Server0 geerbt von _MyIO)		
	Einheit	-	Datentyp DINT
	Wertebereich	-	Write Protected FALSE
	Defaultwert	-	Retentive FALSE
Refresh	(Refresh geerbt von _MyIO)		
	Einheit	-	Datentyp DINT
	Wertebereich	-	Write Protected FALSE
	Defaultwert	-	Retentive FALSE